

6. NaKoMo Jahreskonferenz

Mittwoch, 19. Juni 2024 bis
Donnerstag, 20. Juni 2024
Berlin, BMDV

nachhaltig.mobil.planen.

Für lebenswerte und leistungsfähige
Städte und Regionen



-
- 10:30** **Empfang**
Registrierung und Imbiss
-
- 12:30** **Eröffnung**
-
- 12:40** **Grußwort**
Bundesminister Dr. Volker Wissing
-
- 12:50** **Im Dialog – nachhaltig.mobil.planen.**
Bundesminister Dr. Volker Wissing mit Moderatorin Andrea Thilo
-
- 13:00** **Impuls – Mobilitätspläne in deutschen Städten**
Sibylle Keupen (Mitglied im Präsidium des Deutschen Städtetags & Oberbürgermeisterin, Stadt Aachen)
-
- 13:20** **Podiumsgespräch – SUMP in deutschen Städten: Mehr Lebensqualität durch nachhaltige Mobilität**
- Jürgen Kettner (Referent Urbane Mobilität, Generaldirektion Mobilität und Verkehr [GD MOVE], Europäische Kommission)
 - Sibylle Keupen (Mitglied im Präsidium des Deutschen Städtetags & Oberbürgermeisterin, Stadt Aachen)
 - Andreas Buske (Erster Bürgermeister, Stadt Weinheim)
 - Heiko Nickel (Leiter strategische Verkehrsplanung, Stadt Frankfurt am Main)
-
- 14:30** **Kaffeepause**
-
- 15:00** **Wissenschaftsimpuls – Sustainable Urban Mobility Plans (SUMP) in der Praxis: Status quo in Deutschland**
Dr. Susanne Böhler-Baedeker, Rupprecht Consult
-
- 15:30** **Session 1 – Integrierte Mobilität: Alle Verkehrsträger miteinander denken**
Moderation: Antonia Moschin, Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt Berlin
- Integration in Planung und Betrieb für eine nachhaltige Mobilität, Dr. Wulf-Holger Arndt (Technische Universität Berlin)
 - Aktionsplan für Mobilität, Klima- und Lärmschutz für Nagold – Hoffnung, Ziele und Wirklichkeit, Ralf Fuhrländer (Stadt Nagold)
 - Masterplan Mobilität 2030 der Stadt Dortmund – Integration aller Verkehrsträger über Teilkonzepte, Andreas Meißner (Stadt Dortmund)
- Session 2 – Menschenorientierte Städte: Die funktionalen städtischen Gebiete**
Moderation: Benjamin Baumgarth, Bundesministerium für Digitales und Verkehr
- Mobilität über Stadtgrenzen hinaus: Der Einfluss des funktionalen Stadtgebiets, Johannes Aertker (imobis Universität Duisburg-Essen)
 - Das spricht für eine integrierte Mobilitätsplanung in Stadt und Umland, Klaus Geschwinder (Region Hannover)
 - Grenzenlos mobil? Chancen und Herausforderungen – Darmstadt und Region, Sabrina Hadwiger (Stadt Darmstadt)
-
- 16:45** **Zusammenfassung & Ausblick**
-
- 17:00** **Get Together**
Gemeinsames Abendessen. Es besteht die Möglichkeit das EM-Fußballspiel der deutschen Nationalmannschaft anzuschauen.

- 09:00** **Empfang**
Registrierung und Imbiss
-
- 10:00** **Begrüßung**
-
- 10:05** **Im Dialog – Das nationale Unterstützungsprogramm nachhaltig. mobil. planen.**
Ingo Strater, Referatsleiter G 21, BMDV mit Moderatorin Andrea Thilo
-
- 10:15** **Impuls – Nachhaltige urbane Mobilitätspläne: Mobilitätsmanagement par excellence**
Ann-Kathrin Schneider, Geschäftsführerin des DEPOMM e.V.
-
- 10:30** **Session 3 – Menschen mitnehmen: Partizipation und Öffentlichkeitsarbeit**
Moderation: Victoria Kemper, MOBILOTSIN/ Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mbH
- Chance und Notwendigkeit: Kommunikation und Beteiligung im SUMP, Selina Jendrossek (Lots* Gesellschaft für verändernde Kommunikation mbH)
 - Besser durch Köln – Beteiligung und Kommunikation im nachhaltigen Mobilitätsplan, Friederike Christian (Stadt Köln)
 - entfallen • ~~Transparenz und Dialog; Die Beteiligungsstrategie des VEP 2040 in Zwickau, Erik Höhne (Stadt Zwickau)~~
- Session 4 – Ziel- und Leitbilder für nachhaltige Mobilität**
Moderation: Dr. Chelsea Tschoerner-Budde, Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum
- Nutzerzentriertes Design und Kommunikation. Durch Customer Journeys vom Leitbild zu Maßnahmen, Martin Kohl (Fraunhofer IESE)
 - Nachhaltige Mobilitätsentwicklung messen: Erfahrungen und Ergebnisse aus dem Projekt „InuM“, Julia Gerlach (Technische Universität Dresden)
 - Masterplan Mobilität – Fahrplan für die Verkehrswende in der Stadt Hamm, Andreas Mentz (Stadt Hamm)
- Session 5 – Monitoring und Evaluation: Mit Daten und Indikatoren Erfolg und Qualität messen**
Moderation: Luisa Hoffmann, Universität Stuttgart
- Monitoring und Evaluation in deutschen Kommunen – Ergebnisse aus der bundesweiten Kommunalbefragung, Jonas Krombach (Technische Universität Dresden)
 - Verkehrswende erfolgreich evaluieren – Monitoring des Umsetzungsfortschritts des VEP 2035+ in der Region Hannover, Johanna Grüne (Aktionsgruppe Verkehrsentwicklungsplan der Region Hannover)
 - Systeme zur kontinuierlichen Evaluation der Wirksamkeit von Projekten und Maßnahmen im Bereich Verkehr und Mobilität, Sebastian Schulze (Stadt Kaiserslautern)
-
- 11:45** **Session 6 – Mobilitätsbedarfe: Prognosen und Modellierungen zwischen heute und morgen: Ein Blick in die Zukunft**
Moderation: Julian Scheer, Stadt Essen
- Herausforderungen und Chancen einer bedarfsorientierten Mobilitätsplanung, Dr. Alexander Rammert (STRATMO)
 - Strategische Mobilitätsplanung in Kassel: Rahmen, Methoden und Entwicklungen, Simone Fedderke (Stadt Kassel)
 - Augsburger Mobilitätsplan: Ziele und Szenarien – ein Blick in die Zukunft, Johannes Keller (Stadt Augsburg)
- Session 7 – Institutionelle Zusammenarbeit und Kooperation**
Moderation: Veronika Dietmair-Jantsch, Landeshauptstadt München
- Formen von Kooperation in SUMP. Bedeutung und Ziele, Dr. Susanne Böhler-Baedeker (Rupprecht Consult)
 - Institutionelle Zusammenarbeit und Kooperation – Erfahrungen aus Frankfurt zum Masterplan, Mona Winkelmann (Stadt Frankfurt am Main)
 - Aufbau und Etablierung von Organisationsstrukturen und Arbeitsprozessen zur Umsetzung der Mobilitätsstrategie 2030 für Leipzig, Philipp Gleiche (Stadt Leipzig)
- Session 8 – Unterstützungsmaßnahmen der Länder**
Moderation: Ilka Müller, NaKoMo-Team, NOW GmbH
- Klimamobilitätsplan und Aktionsplan für Mobilität, Klima- und Lärmschutz – Unterstützungsmaßnahmen in Baden-Württemberg, Paula Kuss (Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg) & Dr. Thomas Fetzer (Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg)
 - Nachhaltige integrierte Mobilitätspläne – Unterstützungsmaßnahmen in Hessen, Dr. Annika Busch-Geertsema (Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum) & Jan Stübner (Fachzentrum Nachhaltige Mobilitätsplanung Hessen [HTAI GmbH])
 - SUMPs in Nordrhein-Westfalen, Jens Petershöfer (Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr Nordrhein-Westfalen) & Christoph Overs (VRS GmbH)
-
- 13:00** **Mittagspause**
-
- 14:00** **Mobilitätsdialoge – Thesen zur Praxis nachhaltiger Mobilitätsplanung im offenen Austausch**
-
- 15:00** **Zusammenfassung & Ausblick**
-
- 15:15** **Ende der Konferenz**